

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
des Finanz- und Personalausschusses (Gemeinde Osterrönfeld)
am Donnerstag, 3. März 2022,
im Bühnensaal des Bürgerzentrums, Alter Bahnhof 24, 24783 Osterrönfeld

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:40 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

davon anwesend: 6

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Ausschussvorsitzender

Sven Bareiß

Ausschussmitglied

Martina Schäfer

Dieter Harms

Klaus-Jürgen Ströh

Dr. Fabian Stein

stellv. Ausschussmitglied

Andreas Rathje

für Tina Paugstadt

b) nicht stimmberechtigt:

Gemeindevertreter

Axel Pascheberg

Hans-Georg Volquardts

Seniorenbeauftragter

Andreas Bentrup

Mitglieder der Verwaltung

Protokollführung

Christoph Runge

c) entschuldigt:

stellv. Ausschussvorsitzende

Ingeborg Schmidt-Weinand

Ausschussmitglied

Tina Paugstadt

TAGESORDNUNG:

öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit

gem. § 46 VIII GO SH

3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 11.11.2021 FPAO1-1/2022
4. Einwohnerfragestunde
5. Beratung und Beschlussfassung über die Annahme und Verwendung einer Spende FPAO1-2/2022
6. Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2019 FPAO1-3/2022
7. Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2020 FPAO1-4/2022
8. Bericht der Amtsverwaltung
9. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

nicht öffentlicher Teil

10. Personalangelegenheiten FPAO1-5/2022
11. Grundstücksangelegenheiten
12. Bericht der Amtsverwaltung
13. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

öffentlicher Teil

14. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse
15. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Sven Bareiß eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Der Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 17.02.2022 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Der Vorsitzende stellt weiterhin fest, dass der Finanz- und Personalausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung durchzuführen sowie die Tagesordnungspunkte 10 bis 13 in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln, da gem. § 46 Abs. VIII GO berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 3.: **Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 11.11.2021**

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 25 Abs. 6 GeschO innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 11.11.2021 wurde dem Ausschuss am 17.12.2021 zur Kenntnis gegeben. Es wird ein Einwand von Herrn Ströh am 24.01.2022 eingereicht. Der Einwand wurde mit der Einladung als Sitzungsvorlage verschickt. Herr Bareiß erklärt, dass das Gespräch über den interkommunalen Vertrag mit der Stadt Rendsburg nicht als Antrag gesehen wurde. Die Verwaltung entschuldigt sich für das Missverständnis und schlägt vor, in der nächsten Sitzung des Finanz- u. Personalausschusses in einem separaten Tagesordnungspunkt über diesen Vertrag ausführlich zu sprechen. Der Vertrag wird den Ausschussmitgliedern spätestens mit der Einladung zur nächsten Sitzung gereicht.

Zudem berichtet Herr Bareiß, dass im letzten Protokoll die Gemeindevertreter Herr Pascheberg und Frau Röschmann sowie der Seniorenbeirat Herr Bentrupp nicht als Gäste genannt wurden.

Beschluss:

Dem Einwand von Herrn Ströh vom 24.01.2022 wird entsprochen und das Protokoll der Niederschrift der Sitzung vom 11.11.2021 wird über einen Protokollauszug im nachhinein berichtet.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 4.: **Einwohnerfragestunde**

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 5.: **Beratung und Beschlussfassung über die Annahme und Verwendung einer Spende**

Herr Bareiß erläutert kurz den Sachverhalt zu der eingegangenen Spende.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Spende in Höhe von 2.000,00 EUR für die Freiwillige Feuerwehr / Jugendfeuerwehr der Gemeinde Osterröföfeld zur Sicherstellung des Brandschutzes anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

Der Bürgermeister berichtet, dass eine weitere Spende über 2.000,00 EUR für die Anschaffung von Tablets für das Einsatzmeldesystem angekündigt wurde. Die Spende ist noch nicht eingegangen und wurde aus Zeitgründen nicht in der Tagesordnung aufgenommen. Über die Verwendung wird in der Gemeindevertretung beschlossen. Der Ausschuss nimmt den Bericht einvernehmlich zur Kenntnis.

TOP 6.: Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2019

Herr Bareiß erläutert kurz die Abläufe des Prüfungstermins für die beiden Jahresabschlüsse, die mit der Arbeitsgruppe in der Verwaltungstelle Osterrönnfeld zusammen mit Herrn Runge und Herrn Reimer stattgefunden haben. Der Vorsitzende berichtet, dass sämtliche Fragen zu den Jahresabschlüssen nachvollziehbar beantwortet werden konnten und alle Belege, die stichpunktartig kontrolliert wurden, richtig und vollständig sind. Herr Bareiß erläutert kurz einige Eckpunkte der Jahresabschlüsse. Es werden keine Fragen zu den einzelnen Abschlüssen gestellt.

Beschluss:

Es wird im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2019 festgestellt, dass

- der Haushaltsplan eingehalten ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
- bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
- das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind sowie
- der Anhang und der Lagebericht zum Jahresabschluss richtig sind.

Dabei wurde auf die Vorlage einzelner Prüfungsunterlagen verzichtet und stattdessen eine stichprobenartige Prüfung vorgenommen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

TOP 7.: Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2020

Beschluss:

Es wird im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2020 festgestellt, dass

- der Haushaltsplan eingehalten ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
- bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
- das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind sowie
- der Anhang und der Lagebericht zum Jahresabschluss richtig sind.

Dabei wurde auf die Vorlage einzelner Prüfungsunterlagen verzichtet und stattdessen eine stichprobenartige Prüfung vorgenommen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 8.: Bericht der Amtsverwaltung

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 9.: Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Herr Bareiß fragt an, ob die Arbeitsgruppe zur Prüfung der Jahresabschlüsse weiter bestehen bleiben soll. Es besteht einvernehmen darüber, dass die Arbeitsgruppe für die Prüfung der weiteren Jahresabschlüsse weiter bestehen bleibt. Herr Dr. Stein erklärt sich bereit, der Arbeitsgruppe im Vertretungsfall zur Verfügung zu stehen. Wenn ein neuer Jahresabschluss fertiggestellt ist, setzt sich die Verwaltung direkt mit der Arbeitsgruppe in Verbindung und vereinbart einen Prüfungstermin.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:30 Uhr.

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt Herr Bareiß die Öffentlichkeit wieder her.

TOP 14.: Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt Herr Bareiß die Öffentlichkeit wieder her und gibt den gefassten Beschluss aus nicht öffentlicher Sitzung bekannt.

Unter TOP 10 wurde beschlossen, der Eilentscheidung des Bürgermeisters nachträglich zuzustimmen, die wöchentliche Arbeitszeit einer Reinigungskraft im ev. Kindergarten um 5 Stunden zu erhöhen.

TOP 15.: Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende Sven Bareiß bedankt sich für die Mitarbeit und schließt um 19:40 Uhr die Sitzung des Finanz- und Personalausschusses.

gez. Bareiß

Sven Bareiß
(Der Vorsitzende)

Osterröfeld, 07.03.2022

gez. Runge

Christoph Runge
(Protokollführung)